

Stummfilme

Kontaktadresse

Filmverleih
Filmmuseum Berlin - Deutsche Kinemathek
Anke Hahn
Potsdamer Str. 2, D-10785 Berlin
Tel.: 0049-(0)30-300 903-32
Fax: 0049-(0)30-300 903-13
E-Mail: info@filmmuseum-berlin.de
<http://www.filmmuseum-berlin.de>

Das Mädchen ohne Vaterland

Regie: Urban Gad; Drehbuch: Urban Gad; Kamera: Guido Seeber

1912, Deutschland; Deutsche Erstaufführung: 30.11.1912
Länge: 1010m
Produktion: Deutsche Bioscop GmbH, Berlin
im Auftrag von PAGU, Frankfurt/M.

Schauspieler

Fred Immler
Paul Meffert als General Czerow
Asta Nielsen als Zidra
Max Wogritsch als Leutnant Sergej

Kurzzinhalt:

In den Gebirgswäldern am Balkan liegt eine kleine aber wichtige Grenzfestung, die der Feind zur Eroberung ausspionieren möchte. Als Spionin von durchschlagender Wirkung wird Zidra eingesetzt, die schönste Blüte eines Zigeunerstammes.

Zigeuneren Raphael - Wildfeuer

Dänemark 1914

Schon 1897 handelt einer der ersten Streifen der Filmgeschichte von einem Zigeunercamp. Ab da dienen Zigeuner dem Stummfilm als melodramatischer Stoff, als Projektionsfläche von eigenen Ängsten, als versteckte Wunschbilder frei von bürgerlichen Normen, als Komparsen (in Western), als wilde, naturverbundene Menschen ausserhalb der Gesellschaft und als Vorführer auf Jahrmärkten. Der Film greift das klassische Vorurteil vom Kindesraub auf; dabei zeigt er den „guten Zigeuner“, einen hübschen, stattlichen jungen Mann, der eigentlich kein Zigeuner ist, wurde er doch Jahre zuvor selber ein Opfer eines Kindesraubs durch Zigeuner. Ein Brandmal - ihm wurde als Kleinkind mit einem brennenden Gegenstand Schlangengift weggebrannt - lüftet das Geheimnis. Er kehrt in die bürgerliche Gesellschaft zurück. Die dänische Schauspielerin Asta Nielsen spielt das „vaterlandslose“ Zigeunermädchen auf dem Hintergrund der nationalistisch aufgeladenen Vorkriegszeit.

Amarant, Die Liebe einer Zigeunerin

(Deutschland 1916)

Martin Haras. viragiert, stumm, ca. 30 Min.
mit Aud Egede Nissen, Nils Chrisander. 35mm.

Der Maler Alfred Lenz soll ein Portrait der Gräfin von Waldheim anfertigen und verliebt sich in sie. Aus Eifersucht verkleidet sich sein Modell, die Zigeunerin Amarant, als Gräfin und überredet

Alfred zur Flucht. Der Getäuschte behält Amarant trotz allem als Modell. Als die Gräfin sich auf ein Rendezvous mit dem Maler einlässt, zerstört Amarant das Portrait und bringt sich um.

Les nomades

Dokumentarische Aufnahmen von 1904. 11 Minuten.